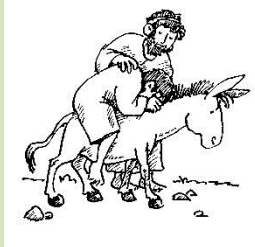


GOTTESDIENSTE – INFORMATIONEN Wien - Unterheiligenstadt

1190 Wien, Heiligenstädter Straße 101, ☎ 368 33 35; Fax: DW 222
E-Mail: pfarreuh@oblaten.at; www.oblaten.at/Heiligenstadt



Evangelium: Lukas 10, 25 – 37

„Dann kam ein Mann aus Samarien, der auf der Reise war. Als er ihn sah, hatte er Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn.“

So 14.07.13 – 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 – Für die Pfarrgemeinde

Mo 15.07.13: 8.15 – GULFv.W – Für ++ Srr. Distrikt Salzburg

Di 16.07.13: 18.00 – Heilige Messe

Mi 17.07.13: 8.15 – Für + P. Rudolf Hohmann

Do 18.07.13: 18.00 – Zum 10. Todestag von Michael

Fr 19.07.13: 8.15 – GULFv.W – Für ++ Srr. Distrikt Salzburg

Sa 20.07.13: 18.00 – Vorabendmesse – Für + P. Rudolf Hohmann OMI

So 21.07.13 – 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 – Für die Pfarrgemeinde

16.00 – Heilige Messe im Heim Hohe Warte 8

⇒ Pfarrkanzlei Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00; Sa 10.00 – 12.00

⇒ Baby –Treff – Mi 9.30 – 11.00 – ☺ Herzliche Einladung ! ☺

⇒ Beichtgelegenheit – halbe Stunde vor der Messe

Zuspruch

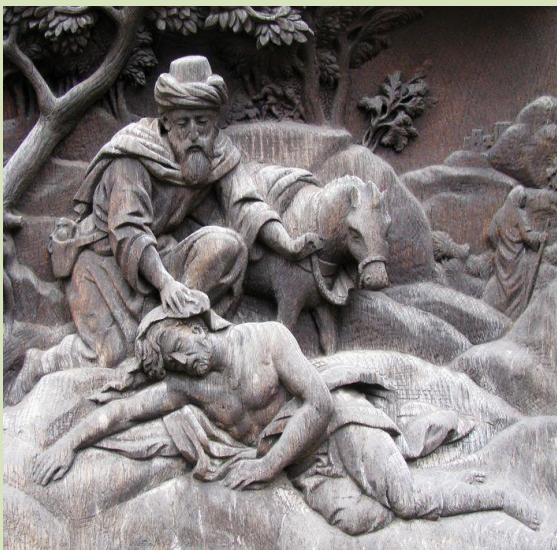
AM SONNTAG

Gott hat uns erschaffen, weil er wünscht, dass noch andere zusammen mit ihm die Liebe wagen.

Ausgelegt! Lukas 10, 25-37

Wer ist mein Nächster? Die Kassiererin an der Kasse, die unglücklich aussieht? Der Flüchtling, der in meiner Stadt in Abschiebehaft sitzt? Der Obdachlose, der mich anbettelt? Der erfolgreiche, aber einsame Unternehmer im Haus gegenüber? Die Näherin, die meine Hose in Bangladesch für einen Hungerlohn geschneidert hat? Millionen von möglichen Nächsten oder vielleicht gar keinen gibt es theoretisch. Jesus hilft dem Schriftgelehrten und auch uns auf die Sprünge. Frage nicht, wer dein Nächster ist! Werde du zum Nächsten. Werde du zum Nächsten dessen, der dir gerade vor die Füße fällt. Lass dich ansprechen von den Menschen, die dir gerade begegnen. Sei es in den Nachrichten, sei es auf dem Bürgersteig. Verschließ dich nicht, lass dich berühren. Und da wo du merkst, jetzt kannst du zum Nächsten werden, dann werde es. Wenn du merkst, jetzt bist du in irgendeiner Weise gefragt, dann lass dich anfragen. Es ist egal, ob der andere arm oder reich ist, ob nah oder fern, ob er an seinem Elend selbst schuld ist oder nicht. Wo du gefragt bist, da werde du zum Nächsten.

Nach Jericho



Gewiss ist unsere erste Verpflichtung, die Rolle des barmherzigen Samariters für alle diejenigen zu übernehmen, die am Wege liegen geblieben sind. Aber das ist nur der Anfang. Eines Tages müssen wir begreifen, dass die ganze Straße nach Jericho geändert werden muss. Wahre Solidarität ist mehr als die Münze, die man dem Bettler hinwirft; sie ist nicht so zufällig und gedankenlos. Sie kommt zu

der Einsicht, dass ein Haus, das Bettler hervorbringt, umgebaut werden muss. Martin Luther King